

Ventilwächter stoppen! Gefährdungen im Straßenverkehr abwenden!

Die Jungen Liberalen Chemnitz fordern die Stadt Chemnitz auf, den Einsatz von so genannten Ventilwächtern zu stoppen. Durch den Einsatz von Ventilwächtern an Autos entweicht beim Fahren die Luft aus den Reifen. Auf diese Art sollen Steuersünder zur Zahlung ihrer Schulden gezwungen werden.

Hierzu erklärt Jens Weis (28), stellvertretender Kreisvorsitzender der Jungen Liberalen Chemnitz:

„Die Stadt Chemnitz muss den Einsatz von Ventilwächtern stoppen. Der Einsatz von Ventilwächtern, die während der Fahrt die Luft aus den Reifen lassen, stellt einen gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr dar. Die Stadt Chemnitz zeigt mit dem Einsatz von Ventilwächtern, dass lediglich eine billige Lösung gefunden werden sollte. Die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer bleibt dagegen im wahrsten Sinne des Wortes auf der Strecke.

Wenn während der Fahrt die Luft aus den Reifen entweicht, wird das Auto nicht nur für den Fahrer zur Gefahr sondern auch für andere Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger. Für Steuersünder müssen daher Lösungen gefunden werden, die bereits die Inbetriebnahme des Fahrzeuges verhindern. Dazu ist die Parkkralle eine gute und bewährte Lösung. Sicherheit hat hierbei Vorrang vor Billiglösungen, die die Verkehrssicherheit gefährden.“

Chemnitz, 21.08.2008

Herausgegeben von:

Peter Talatzko, JuLis Chemnitz; Tel: 0163 – 8711898
eMail: Peter.Talatzko@Julis-Chemnitz.de; Web: www.Julis-Chemnitz.de